

In der 8. Klasse Buch ab 14 lesen lassen?

Beitrag von „Bolzbold“ vom 17. Oktober 2014 21:44

Hallo,

rechtlich hast Du nichts zu befürchten, solange da keine sichtbaren Kennzeichnungen wie bei der USK oder der FSK angebracht sind. (Bei Filmen könnte das unter Umständen problematischer werden.)

Die Empfehlungen auf den Büchern sind einerseits mögliche Hinweise auf die "Mindestreife" der Schüler, können aber andererseits auch schlichtweg "Werbung" sein.

Solange Du das Thema des Buchs pädagogisch vertreten kannst und dies den Eltern darlegst, wird es keine Probleme geben. Und glaub mir, die wenigsten Eltern achten bei Teenies auf die USK oder FSK Kennzeichnung von Filmen oder Spielen.

Gruß

Bolzbold